

	<p>Objekt: Deutsche Demokratische Republik: 1966 Schinkel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, Deutschland Gedenkmünzen 20.-21. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18200406</p>
--	--

Beschreibung

175. Todestag von Karl Friedrich Schinkel, geb. 13. März 1781 in Neuruppin, gest. 9. Okt. 1841 in Berlin, bedeutendster Baumeister des Klassizismus in Deutschland. Die Schinkelmünze war die erste Gedenkmünze der DDR. Entwurf von Gerhard Rommel, Gestaltung durch Axel Bertram. Vgl. hier den Vorderseitenstempel Objektnummer 18201622. Vorderseite: Kopf des Karl Friedrich Schinkel nach rechts, unten am Hals die Signaturen von Rommel und Bertram. Rückseite: Emblem der DDR mit Hammer, Zirkel und Ährenkranz.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 17.00 g; Durchmesser: 31 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1966
	wer	
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Axel Bertram (1936-2019)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Gerhard Rommel (1934-2014)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 10 Mark Deutscher Notenbank
- Berühmte Persönlichkeit
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Republik
- Silber

Literatur

- P. Arnold - H. KÜthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 451..